

Die kritische Edition von William Ockhams *Opera politica* ist jetzt abgeschlossen

Von

JÜRGEN MIETHKE

Soweit Gesamteditionen der Schriften bedeutender mittelalterlicher Autoren heute noch erarbeitet werden, geschieht dies meist in Fortsetzung einer langen Reihe schon im 19. und zu Beginn des 20. Jahrhunderts begonnener und seither mehr oder minder regelmäßig fortgesetzter Serien. Bisweilen ist dann auch die Vollendung eines lange Zeit hindurch verfolgten, immer wieder neu angepassten Editionsplans zu vermelden – und manchmal gelangen auch heute noch derartige Vorhaben an ihr Ziel. Das ist in Deutschland für die (1930 begonnene) Serie der von der Heidelberger Akademie der Wissenschaften herausgegebenen *Nicolai de Cusa Opera omnia* geschehen, die mit Bd. 20 *Scripta mathematica* vollendet werden konnte. Auf den erfolgreichen Abschluss anderer Unternehmungen mit einer sehr viel längeren Publikationsgeschichte müssen wir dagegen weiterhin warten: Das ehrwürdige Unternehmen der Thomas von Aquin gewidmeten Gesamtausgabe, die sogenannte *Editio Leonina*, die auf Anordnung des Papstes Leo XIII. im Jahr 1879 – und damit sozusagen noch im „vorkritischen Zeitalter“ – gestartet wurde, wird trotz gut organisierter internationaler Zusammenarbeit sicherlich noch erkleckliche Zeit benötigen. Eine Gesamtausgabe der *Opera philosophica et theologica* von William Ockham dagegen konnte, erarbeitet an der Universitas S. Bonaventura (in Allegany, New York) von zwölf Editoren unter der Leitung von Gedeon Gál (OFM), mit einer eindrucksvollen Doppelserie von insgesamt 17 Bänden (in stattlichem Quartformat) binnen gut zwei Jahrzehnten (1967 bis 1988) publiziert und abgeschlossen werden¹. Da trifft jetzt die Nachricht ein über das Erscheinen zweier Oktavbände, mit denen das (ältere) britische Vorhaben einer kritischen Edition aller *Opera politica* William Ockhams²

1) Vgl. Jürgen MIETHKE, Der Abschluß der kritischen Ausgabe von Ockhams akademischen Schriften, DA 47 (1991) S. 175–185, hier S. 180–184.

2) William of Ockham, *Dialogus*, Part 1, Book 6, hg. von George KNYSH (Auctores Britannici Medii Aevi 41, 2023); William of Ockham, *Dialogus*, Part 1, Book 7, hg. von George KNYSH (Auctores Britannici Medii Aevi 42, 2023). Der Herausgeber G. Knysh ist Professor (i. R.) der Politischen Wissenschaften an der University of Manitoba in Winnipeg, Kanada.